

# Das Wort zum Tag

Sonntag, 14. März 2021



Ev. Kirchengemeinde  
Schwerte



Liebe Leserin,  
lieber Leser!

Wie jedes Jahr im Frühling stehe ich auch in diesem Jahr wieder im Gartencenter und blicke fasziniert auf die vielen Kleinen Samentütchen, die in reichlicher Anzahl zum Verkauf stehen.

Bohnen, Sonnenblumen, Tomaten, Cosmea, Kapuzinerkresse und Ackersalat, Gurken und Kornblumen. Grün, gelb, rot und rosa, orange und blau und in vielen weiteren Farben leuchten die Fotos der Blumen und Gemüsesorten. Am liebsten würde ich sie alle in unserem Garten anpflanzen. Schon die Bilder machen mich so fröhlich, gerade weil es in der vergangenen Woche ja fast nur geregnet hat.

Und es ist auch jedes Jahr wieder zum Staunen: so klein ist der Same einer Kamille, aber so groß wird die Pflanze und gibt reichlich Blüten um guten Tee daraus zu machen. So winzig ist der Kressesame, aber der Keimling schmeckt mega würzig. In der Bibel heißt es, Gott gibt den Samen für jeden Sämann und so wächst uns das Essen zu. Und das will ich nicht vergessen, dass am Anfang von allem der lebendige Gott ist. Er gibt gerne, er lässt die Sonne über alles scheinen, Regen kommt vom Himmel. Mir hilft das säen und ernten, mich daran zu erinnern, dass ich von Gottes Segen lebe, auch wenn ich nur ein kleiner Gärtner bin.

Ihr und Euer Daniel Groß